

IPads am Gym

Beitrag von „Paraibu“ vom 31. Mai 2024 13:49

[Zitat von Arianddi](#)

Ein iPad noch dazu? Als Ersatz taugt es jedenfalls nicht.

...

Mein Punkt ist nur: Das Argument, im Berufsleben benutze so etwas niemand, ist vollkommen weltfremd.

Natürlich werden iPads im normalen Berufsleben benutzt, nur eben insgesamt seltener Notebooks und für andere Aufgabenschwerpunkte. Letztlich kann sowohl mit Notebooks als mit iPads quasi "alles" machen, nur sind beide Gerätekategorien nicht für alles gleich gut geeignet.

iPads werden insbesondere dort genutzt, wo es nicht darum geht, komplexe Inhalte zu erstellen, sondern wo etwas präsentiert oder lediglich Formulare ausgefüllt werden sollen - beispielsweise im Außendienst von Versicherungen. Nachteile bei der Verwendung in Schulen sehe ich besonders in der Ergonomie und in der im Vergleich zu Notebooks kürzeren technischen Lebensdauer.

Weshalb diese Geräte sich dennoch bei Bildungspolitikern besonderer - schon fast exklusiver - Beliebtheit erfreuen, ist für mich nicht nachvollziehbar.